

truckht, So beschehen, Jn Villingen, den ... [8.] Januarij Anno [1]609.

*Ferdinandt von Muggenthal Zue Hechsenackher St: Jo: Ordens
Ritter Commenthur und Receptor Bekhenn so wol für
mich Alls meinen Bruedern Alss wie obstat
Jnsinuiert Jn Lückhern den 14 Januarj Ao 1609."*

1) s. Zurlaubiana AH 137/93 bzw. 95

2) s. ebenda AH 137/47

AH 137, 70

58

1609 Januar 14.

A

RESOLUTION VON JOHANN PETER I. VON ROLL IM NAMEN SEINES BRU-
DERS, DES KOMTURS [VON LEUGGERN], JOHANN LUDWIG VON ROLL,
[BEZÜGLICH DER FINANZIELLEN FORDERUNGEN DER MALTESERRIT-
TERSCHAFT DEUTSCHER ZUNGE BZW. EINZELNER ORDENSRIITTER]

Gehört zu AH 137/52

*"Volgt Hierauff Herren Johann Pettern [I.] von Rollen Ertheilte Re-
solution, so er Jn abwesen seines Bruedern Herren Commenthurs Johann
Ludwig von Roll ergehn Lassen, so obgedachtem Jnstrument¹ gleich
einverleibt, die et Anno quibus Supra.*

*Und weil Herr Commenthur [von Leuggern] nicht, sondern Allein dero-
selben Herr Brueder, der Edel gestreng, Herr Hannss Petter [I.] von
Roll Anheimisch gewesen, Anzeigen Lassen, der unss für Jhne und oben
Auff in ein Stuben Zukommen erforderet, Nach dem nuhn Alda auch die
bewilligte Audientz, Herr Rottwilischer Schaffner [d.h. der Schaff-
ner der Kommende Rottweil, Lazarus **Menger**] Sein Red Absolviert, Jch
der Notarius [von Tiengen, Johann Georg **Hilber**] die Ursach meiner
Ankhunfft Abwesendt der gezeügen, auch geöffnet, den Requisition Ze-
dell Originaliter biss Zuendt, abgelesen, Jn gleichem Auch mit den
Fürstlichen Bullen [welche der Grossmeister des Malteserordens, Aloff
de **Wignacourt**, 1607 deswegen ausgestellt hatte]² Zu thuen Angefangen
ist aber von dem Herren für Unnöttig geachtet, allein die fürgewis-
ne, Angehenckhte Bleyernen sigl auch Aufgedruckht Pettschafft warge-
nomen, und von allem Alss der requisition, und beeden Fürst: Bullis
die transumptte guet willig angenommen und darüber vermeldet wor-
den.*

*Mann hette ohne Fürweysung der Original Bullen demselben glauben ge-
ben, und werde Zuversichtlich, Alle gehörige Schuldigkeit ervolgen,
und quette vergleichung geschehen. Dann so Herr Comenthur Jezundt*

wider Zu Hauss gereiche sey er endtlich gewilligt, sich Zue Heiterssheim selbst ein[zust]ellen, Jr Fürst: G: Alls Newen Regierenden Fürsten Underthenig Zu Gratulieren [gemeint ist damit der 1607 erwählte Grossprior der Malteserritterschaft deutscher Zunge, Arbogast von **Andlau**, Fürst von Heitersheim], so wol ein Ritt Zuo Herren Receptoren [der Malteserritterschaft deutscher Zunge, Ferdinand von **Muggenthal zu Hechsenacker**] gehn Villingen [wo letzterer Administrator der Kommende war], unverzogenlich Zuthuen, und mit Jme Auch dem [Kontur von Dorlisheim, Dietrich Othmar] von **Ramschwag**, diser und Anderer Anforderungen halben Zuersprochen, und aller deren sachen ein Endtschafft Zumachen, welches dan gewisslich nit lang Anstehn werde, dessen Jch die gezeügen Jngedenckhen ermandt, disse sachen Also beruehen lassen, darauff den abscheidt genomen, und wider unser Strass gezogen, dabey Jedes mals die erbettene gezeügen gewesen, die Ehrenhaffte, wolgelerth und Achtparen Herren Geörg **Molitor** artium liberalium Magister und Schuelmeister Zu Tewingen [=Tiengen?], Auch Matthiass Crafft [=Kraft] Burger Zu Rottweil, welche Ding Alle Jm Jar, Jndi[c]tion Key[serlicher **Rudolfs II.**] Mey[est]ät Regiment, Monat, tag Stundt, auch Ortt und Enden, alss oben Specificiert, geschriben worden, fürgangen und beschen Seindt ...".

1) s. Zurlaubiana AH 137/56

2) s. ebenda AH 137/47, 93 und 95

AH 137, 71

59

1609 Oktober 22., Frauenfeld im Thurgau

SCHREIBEN VOM KOMTUR [DER KOMMENDEN HEMMENDORF, REXINGEN UND REGENSBURG] UND REZEPTOR [DER MALTESERRITTERSCHAFT DEUTSCHER ZUNGE, FERDINAND] VON MUGGENTHAL [ZU HECHSENACKER] AN DEN KOMTUR [VON LEUGGERN, JOHANN LUDWIG VON] ROLL

s. Zurlaubiana AH 137/23

Kopie von der gleichen Hand wie AH 137/23
 AH 137, 73-74 - Blatt 74^r leer